

	Objekt: Klazomenai
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18208541

Beschreibung

Die Münzverantwortlichen konnten offenbar nicht voraussetzen, dass die Ikonographie der Personifikation des Friedens allgemein bekannt war, und sie hielten deshalb die beschreibende Legende für notwendig. Die Vorderseite ähnelt nicht nur durch die Ikonographie sondern auch im Nominal so sehr den durch das Prokonsulat des Bolanus datierten Vorderseiten in Ephesos, dass hier gegenüber der vorsichtigeren Datierung in RPC ein etwas geringerer Datierungsspielraum vorgeschlagen wird.

Vorderseite: Köpfe von Titus und Domitianus mit Lorbeerkränzen einander gegenüber.

Rückseite: Eirene (Pax), die Personifikation des Friedens, steht in Vorderansicht, Kopf nach l., und hält in der r. Hand Kornähren und der l. Hand einen Hermesstab (kerykeion).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.09 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	73-79 n. Chr.
	wer	
	wo	Klazomenai
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Titus (39-81)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC II Nr. 1032,3 (diese Münze)..